

Sylter Nachrichten

Hier zu Hause

Laterne, Laterne, Sonne Mond und Sterne

MORSUM Die Kirchengemeinde St. Martin zu Morsum lädt zum Laternenlaufen am Martinstag am morgigen Freitag, 11. November, ein. Treffpunkt ist der Parkplatz am Pastorat mit Abmarsch um 17.30 Uhr. Der Laternenumzug mit St. Martin geht durch Morsum bis zur Kirche, wo eine gemeinsame Andacht sein wird. Für das Leibliche Wohl sorgt anschließend die Freiwillige Feuerwehr Morsum. *sr*

Stricken, Schwimmen und Französisch

WESTERLAND In den Kursen der Volkshochschule Sylt sind noch Plätze frei. Damit die Kurse stattfinden können, ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Interessierte können sich online unter www.vhs-sylt.de, per Email an mail@vhs-sylt.de, mit Anmeldekarte oder persönlich in der Geschäftsstelle der VHS Sylt anmelden. Telefonisch ist die Geschäftsstelle unter 04651-851266 Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr erreichbar.

> Entspannt in den Feierabend, Montag, 14. November, Mittwoch 16. November und Freitag 18. November jeweils von 19 bis 20 Uhr im Seminarraum der Alten Post.

> Workshop: Tänze aus Israel, Sonnabend, 19. November, 14 Uhr in der Aula, St. Nicolai Schule.

> Schwimmen für Erwachsene, Mittwoch 30. November, 20 Uhr (insgesamt vier Termine), Treffpunkt: im Eingangsbereich der Sylter Welle.

> Yoga für Golfer und Golferinnen, Sonnabend, 10. Dezember, Veranstaltungsort: Aula der St. Nicolai Schule

> Was ist Hypnose eigentlich? Dienstag, 15. November, 19 bis 20.15 Uhr in der Aula der Schule St. Nicolai

> Fasten - Was verbirgt sich dahinter? Donnerstag, 16. November, 19 bis 20.15 Uhr in der Aula der Schule St. Nicolai.

> Gemütliches Filzpuschen-Stricken, Dienstag, 29. November und Donnerstag, 01. Dezember sowie am Dienstag 6. Dezember jeweils von 19 bis 21.15 Uhr im Holzhaus beim Schulzentrum.

> Französisch für fortgeschrittene Anfänger und Wiedereinsteiger, geänderter Kursbeginn: 30. November, 20 Uhr, Schulzentrum Sylt Raum der VHS. Um vorherige Kontaktaufnahme mit der Kursleiterin unter Tel. 04651/5146 (ab 20 Uhr) wird gebeten. *sr*



Bei einer Nachtwanderung durch Hörnum gibt es viel zu entdecken. *NIEB*

Sterne, Strand und Vogelstimmen

HÖRNUM Auch nachts gibt es im Nationalpark und Weltnaturerbe Wattenmeer vor Sylt vieles zu entdecken - Schiffe und Bojen am Horizont, Stimmen verschiedenster Vögel und manchmal Meersleuchten direkt vor den Füßen. Am kommenden Sonnabend, 12. November, bietet die Schutzstation Wattenmeer eine Nachtwanderung durch Hörnum an. Die Teilnehmer wandern an den Strand der Nordsee und erleben die Natur mit allen Sinnen. Ausrüstung: Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Kosten: Zur Unterstützung der gemeinnützigen Naturschutzarbeit bittet die Schutzstation Wattenmeer um eine Spende von 6 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Kinder. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Arche Wattenmeer in Hörnum. *sr*



Lions-Club unterstützt die Aids-Hilfe

WENNINGSTEDT Der Lions-Club Sylt engagiert sich gleich zwei Mal für die Aids-Hilfe auf der Insel. Gestern überreichte der Vorstand einen Spendenscheck über 9000 Euro an deren Vorsitzende **Elke Wenning** (Foto). Das Geld ist der Reinerlös aus dem 2. Entenrennen im Wenningstedter Dorfteich, bei dem am 30. Juli ganze 2500 Plastikenten am Start waren. Schon jetzt steht fest, dass Ende Juli 2017 wieder ein Entenrennen stattfinden wird. Zudem werden die Lions Elke Wenning und die Aids-Hilfe bei der Ausrichtung der Aids-Gala am 26. November tatkräftig unterstützen. Unser Bild zeigt **Henning Sieverts, Elke Wenning, Henning Lehmann, Michael Hubert, Arne Matthiesen-Jacobsen und Severin Gode**. (v. li.) *rhe*

Den perfekten Teamgeist entwickeln

Die Teilnehmer des Wettbewerbs „Sylter Auster“ stecken mitten in den Vorbereitungen für das große Finale / Wir stellen alle Teams im Einzelnen vor

WESTERLAND Ein mehrgängiges Menü – das heißt Vorspeise, Zwischengericht, Hauptgang und Dessert – sowie eine Marketingaufgabe, einen Imagefilm der Inselregion ihres Teams für die Stiftung Küstenschutz. Das alles gilt es jetzt für die Teams der „Sylter Auster“ selbstständig auf die Beine zu stellen. Bis zum Finale präsentieren wir alle Kandidaten und fragen, wie sie sich auf ihre Aufgaben vorbereiten, welche Rolle die Betriebe der Auszubildenden bei der Vorbereitung spielen und was die größte Herausforderung für sie ist.

Heute werden die ersten drei genauer unter die Lupe genommen: Das Team „**Muase**m“ besteht aus der Köchin Anna Suhr, die im Landhaus Stricker ihre Ausbildung macht. Als Restaurantfachkraft fungiert Ariana Cuesta Jimenez, die im Hotel A-Rosa lernt. Aus dem Hotelfachbereich wird das Team von Sophia Sönksen aus dem Restaurant Stadt

„Wir haben so etwas noch nie gemacht, wir kommen ja nicht aus dem Marketingbereich.“

Sophia Sönksen
Hotelfachfrau

Hamburg unterstützt. „Wir haben uns erst durch die ‚Sylter Auster‘ kennen gelernt“, erklärt Sophia Sönksen. Das würde dem Team dabei helfen, sich gleich voll in die Arbeit zu stürzen. „Wir sehen das durchaus als Vorteil, bei unserem ersten Treffen wurde nicht lang herumgeschnackelt, sondern gleich losgelegt“, erklärt Anna Suhr. Die Köchin habe schon ein Menü im Kopf, das sie aber noch ausprobieren wird. „Beim Probekochen würde mich mein Betrieb auf jeden Fall unterstützen“, erzählt die angehende Köchin. Eine besondere Herausforderung sei der Imagefilm. „Wir haben so etwas noch nie gemacht, wir kommen ja schließlich nicht aus dem Marketingbereich“, erklärt Sönksen, fügt aber hinzu, dass sie hochmotiviert seien.

Das „**Team Kaamp**“ besteht aus Jannik Haß, der seine Kochlehre im Hotel Lindner absolviert, der Restaurantfachkraft Nina Bült aus dem Hotel A-Rosa



Das Team „Kaamp“: Nina Bült, Bianca Staicu und Jannik Haß (v.l.n.r.) FOTOS: LAUSEN



Team „Muasem“: Sophia Sönksen, Anna Suhr und Ariana Cuesta Jimenez (v.l.n.r.)



Team „Arichsem“: Patrick Baranowski (li.) und Danaiel Palencia Barragan (re.)

und Hotelfachkraft Bianca Staicu, ebenfalls aus dem A-Rosa. Das Team will nächste Woche so richtig durchstarten. „Ich sehe unseren Vorteil bei der Marketingaufgabe darin, dass das Rote Kliff und die Uwe-Düne in Kampen sind. Das können wir bestimmt gut in dem Imagefilm verarbeiten“, erklärt Nina Bült. Auch das Hotel A-Rosa würde voll hinter seinen Lehrlingen stehen. „Wir treffen uns nächste Woche mit der Leiterin der

Ideen seien genug da, aber das technische Knowhow müsse man sich erst noch erarbeiten.

Das Team „**Arichsem**“ besteht aus dem Koch Danaiel Palencia Barragan aus dem Hotel A-Rosa, dem Restaurantfachmann Tobias Kahl aus dem Restaurant Franz Ganser und dem Hotelfachmann Patrick Baranowski aus dem Hotel Stadt Hamburg. „Wir haben schon recherchiert, was der Ort so hergibt“, erklärt Baranowski. Es gebe viel zu entdecken in Archsum. Die drei Auszubildenden waren besonders von der Geschichte beeindruckt. „Archsum ist ja auch ein Luftkurort, da kann man bestimmt was draus machen“, erklärt der Hotelfachmann weiter. Außerdem könne man ganz unvoreingenommen an die Aufgabe gehen, da der Ort allen unbekannt war. Danaiel Palencia Barragan hat schon einen groben Menüplan im Kopf: „Ich werde

„Man merkt schon, dass sich das ein guter Teamgeist entwickelt hat, die pushen sich gegenseitig.“

Heiner Seehausen
Berufsschullehrer

verschiedene Gerichte probekochen und möchte, dass meine Teammitglieder das Ergebnis mit auswählen“, erklärt der Koch. Das Hotel A-Rosa stelle ihm hierfür nicht nur die Küche sondern auch das Material zur Verfügung. Der Dritte im Bunde fiel diese Woche aus Krankheitsgründen leider aus. „Sobald Tobias wieder fit ist, können wir so richtig durchstarten“, erklärt Baranowski.

Für das Team sind, wie bei allen anderen, der Imagefilm und die Dekoration besondere Herausforderungen. Denn alle Teams haben die Aufgabe, nicht nur den Film, sondern auch die Tischdekoration auf ihren „Teamort“ zu beziehen. „Die Teams werden gefordert, sind aber auch hochmotiviert: Man merkt schon, dass sich da ein guter Teamgeist entwickelt hat, die pushen sich gegenseitig“, erklärt Heiner Seehausen, der den Auszubildenden täglich in der Schule begegnet. Zwei Wochen haben sie noch Zeit, wir bleiben dran. *Jonna Lausen*

In Kooperation mit: **sh:z** das medienhaus sylt

Sylter Auster

DEHOGA SCHLESWIG-HOLSTEIN SYLT MEER. LEIDENSCHAFT. LEBEN. IPSEN Getränke

VERLOSUNG EINMAL TEST-ESSER SEIN

Zwei Leser der Sylter Rundschau haben die Chance, am 24. November beim Finale des Wettbewerbs „Sylter Auster“ dabei zu sein. Live können sie sich dann von den Fähigkeiten aller Auszubildenden überzeugen und gleichzeitig ein Teil der Jury sein.

Die Gewinner dürfen außerdem am mehrgängigen Abschluss-Menü teilnehmen und es bewerten.

Wer also Lust hat, einmal Test-Esser zu sein und gleichzeitig einen köstlichen Abend zu erleben, sendet einfach eine E-Mail oder Karte mit Name, Telefon und Anschrift an redaktion.sylt@shz.de oder an Sylter Rundschau, Andreas-Dirks-Str. 14, 25980 Sylt OT Westerland

Einsendeschluss: 19. November 2016. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.